

Text & Illustration  
Iris Mielke

# *normal* ist das nicht . . .





*normal* ist das nicht ...





dipl. Kommunikationsdesign | Iris Mielke | 24118 Kiel  
[www.kieltier.de](http://www.kieltier.de) | [info@kieltier.de](mailto:info@kieltier.de) | 0431 - 57 963 57

2018

Hast du dir auch schon mal extra etwas ausgedacht, damit es dem andern so richtig weh tut, wenn du das sagst? Einfach so, «aus Spaß». Der hatte dir gar nichts getan.

Oder hast du mitgemacht, als deine Freunde sich einen ausgesucht haben, um den fertig zu machen? Vielleicht habt ihr das auch im Internet gepostet und alle Freunde können es lesen.

*Dann denk mal darüber nach, wie blöd so was ist. Habt ihr kein besseres Hobby?*

Bist du selber auch schon mal so richtig fies ausgelacht worden? Oder du fragst dich, warum da zwei so zu dir rüber gucken und kichern? Tuscheln manche blöde Wörter, wenn du vorbei gehst?

*Das ist dann sicher kein schönes Gefühl für dich.*

Möglicher Weise fragst du dich, ob du tatsächlich nicht okay bist. Vielleicht bist du ja wirklich manchmal **zu ...**

**laut, leise, viel, wenig, groß, klein, dick, dünn, doof, schlau, verträumt, anstrengend, schreckhaft, dunkel, blass, fröhlich, traurig, langweilig, aufgedreht, gierig, schüchtern, schnell, langsam, still, hibbelig, wütend, schwach, stark.**

*Aber he! – Guck mal, hier sind noch mehr, denen es so geht.*



**Leonie ist zu laut.** Man kann sie bis zum anderen Ende der Strasse hören. *Ihre Oma findet das toll. Sie stellt immer schnell Tee und Plätzchen bereit. Noch bevor ihre Enkelin Leo an der Tür klingelt. Das ist dann ein bisschen so, als könnte Oma hellsehen und sie freut sich.*

**Leroy ist zu leise.** Man muss sich schrecklich anstrengen, um zu verstehen, was er sagt. Manche Menschen merken gar nicht, dass es Leroy überhaupt gibt. *Sein aufmerksamer Hund achtet genau auf Leroy. Er findet es gut, dass ihm niemand in die empfindlichen Ohren schreit.*



**Willi hat zu wenig.** Wenn Willi etwas will, dann hat er immer zu wenig. Zu wenig Kraft, um über die Mauer zu springen. Zu wenig Mut, um Manfred die Meinung zu sagen. Zu wenig Geld, um ein Eis zu kaufen. *Willi zeichnet Comics. In denen fliegt sein Held über jedes Hindernis, vertreibt gemeine Schurken und gibt einem Eisfabrikanten den Befehl, allen Kindern in der Stadt ein Eis zu schenken. Willis Bildergeschichten sind klasse.*







**Viola hat zu viel.** Sie hat so viele Spielsachen, dass sie gar nicht weiß, welche sie heute am liebsten mag. Ihre Mutter sagt oft: «Viola, geh spielen, mir ist es zu viel mit dir.» Das ist dann zu viel für Viola und sie wird traurig. *Viola hat einen guten Freund. Volker versteht und tröstet sie.*

**Dorothee ist zu dick.** Wenn sie sich auf die Bank setzt, dann passt niemand anderes darauf. *Dorothee, Dirk und Doris verbindet eine «dicke Freundschaft».* Sie diskutieren, schneiden lustige Grimassen oder denken sich Spiele aus, die sie dann ausprobieren. Und oft ist es Dorothee, die tolle Ideen hat. Dirk und Doris sind gerne mit Dorothee zusammen.





**Donald ist zu dünn.** Wenn er beim Fußball von seiner Mannschaft gebraucht wird, sieht man ihn gar nicht. Und wenn er dann doch mal einen Pass erwischt, überrennt ihn der Gegenspieler einfach. Das ist nix, mit Donald auf dem Platz. *Aber wenn der Ball mal wieder auf das Nachbargrundstück geflogen ist, dann kann ihn außer Donald niemand zurück holen. Denn durch die geheime Bretterlücke im Zaun passt nur er.*



**Detlef ist zu doof.** Sagt sein Bruder. Wenn Detlef und seine älteren Geschwister sich gegenseitig schwierige Quizzfragen stellen, dann weiß er nie als Schnellster die Antwort. Die ganze Familie übt schon länger, denn sie wollen zusammen an einer Spielshow im Fernsehen teilnehmen. *Nur bei Memory, da ist Detlef unschlagbarer Sieger. Vielleicht kommt ja eine Memory-Aufgabe in der Show dran ...*